

IGfH und ISS-Forschungskolloquium Erziehungshilfe 2021, online

Wer nimmt nach dem Auszug noch teil? Zur Stichprobengewinnung,
-entwicklung und -selektivität in der SOS-Längsschnittstudie mit
stationär Betreuten und Care-Leavern

Ulrike Mraß (IPP), Veronika Salzburger & Wolfgang Sierwald (SPI)

* Grafiken : www.allppt.com

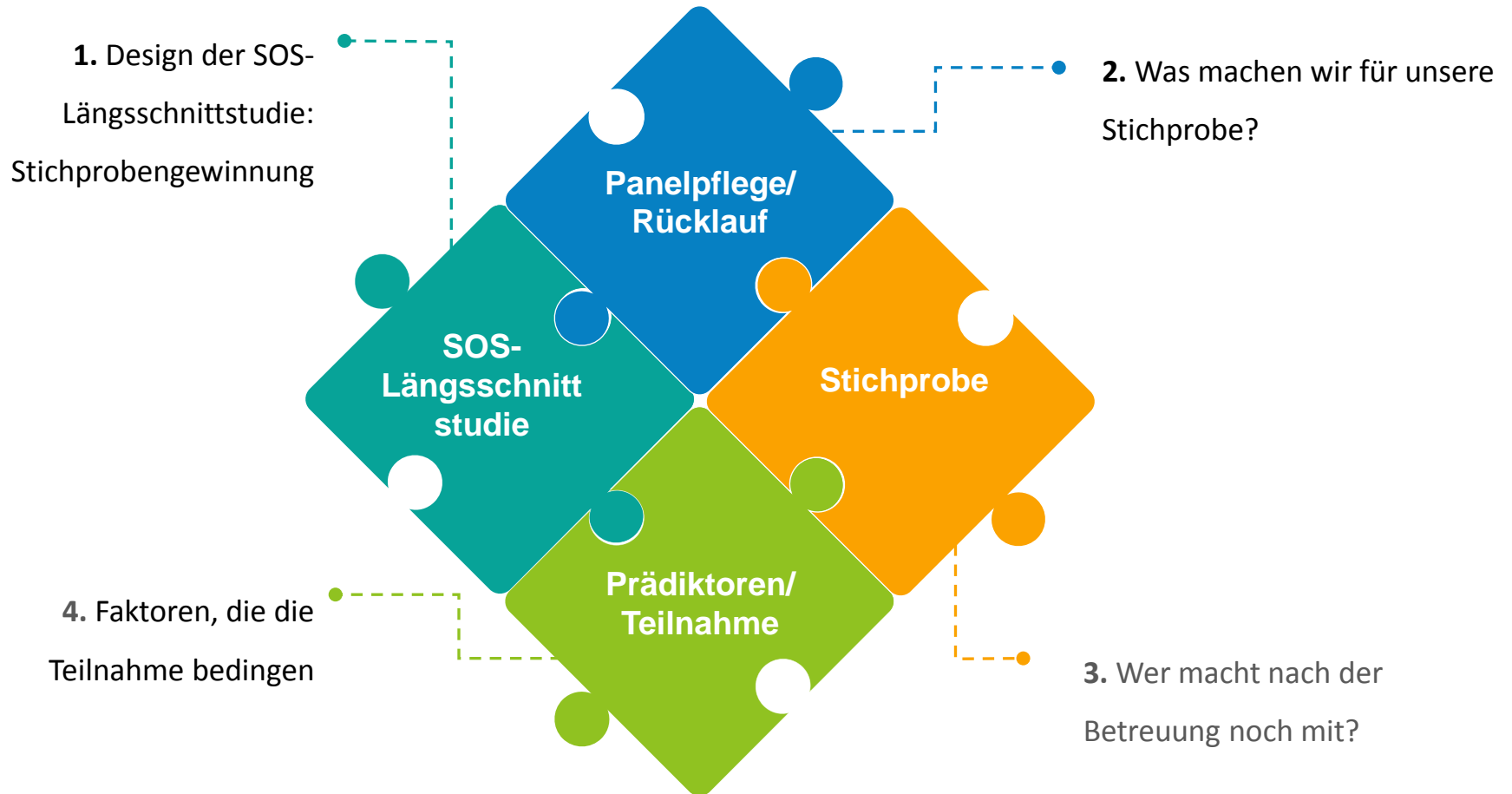


**SOS
KINDERDORF**



Institut für
Praxisforschung und
Projektberatung

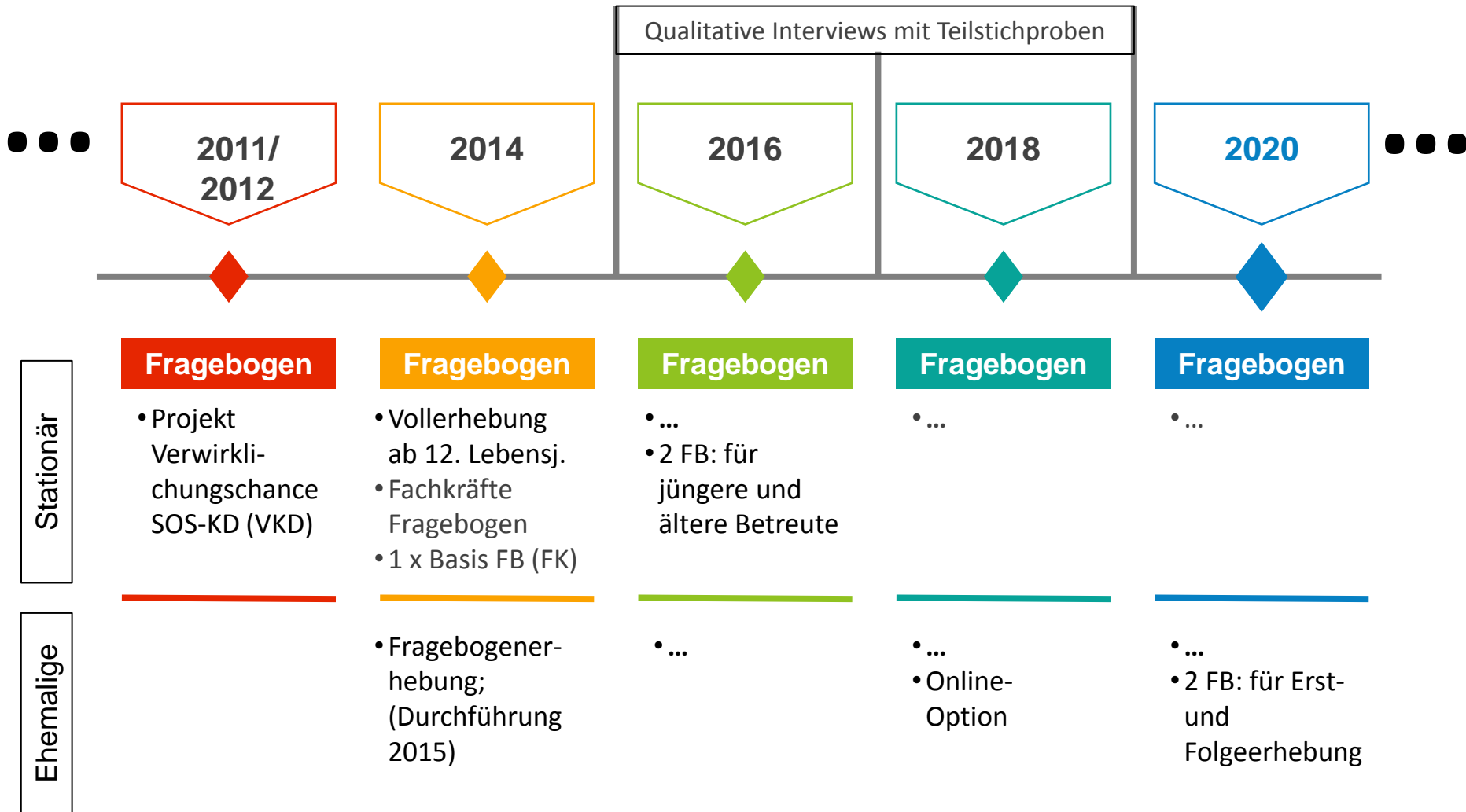
Vorhaben



Vorhaben



1. Design der SOS-Längsschnittstudie



Themen der SOS-Längsschnittstudie

Hilfesystem

Hilfegeschichte u. -system, Stationen, Aufwachsen in Institutionen, Integration von HEZ-Erfahrungen in die Biografie, Rückblick auf KJH und SOS, Erfahrungen mit Begleitung und Beteiligung

Soziales Umfeld

Herkunftsfamilie: Familiengeschichte, Geschwister, eigene Familiengründung; Soziale Beziehungen (Fachkräfte, Peers), soziales Netzwerk und -kompetenz, Clique, Zugehörigkeit

Person

Bildung: Bildungsniveau Eltern, Schule, Ausbildung, Beruf und Verdienst; Handlungsbefähigung (SOC, RESI, SEWI), Wohlbefinden, Gesundheit, Zufriedenheit, Zukunftsperspektive

Aufwachsen in
stat. HZE
ab 12. LJ

Übergang:
Selbstständig-
keit

Fußfassen im jg.
Erwachsenen-
alter

Junges
Erwachsenen-
alter bis 25

Erwachsenen-
alter bis 30

Besondere, kritische Lebensereignisse (Tod von nahestehenden Menschen, Mobbing, Übergriffe, COVID-19 etc.); 5
Entwicklungsaufgaben, Übergänge ...

1. Stichprobengewinnung

Stationär Befragte: Jugendliche ab dem 12. Lebensjahr

- Über interne Datenerfassung (TOPSOZ) werden alle stationär Betreuten ab dem 12. Lebensjahr ausgewiesen und mit einem persönlichen Code anonymisiert
- Die Teilnahme ist freiwillig und wird über eine/n Koordinator/in (Fachkraft) pro Einrichtung in Kooperation mit dem IPP durchgeführt



1. Stichprobengewinnung

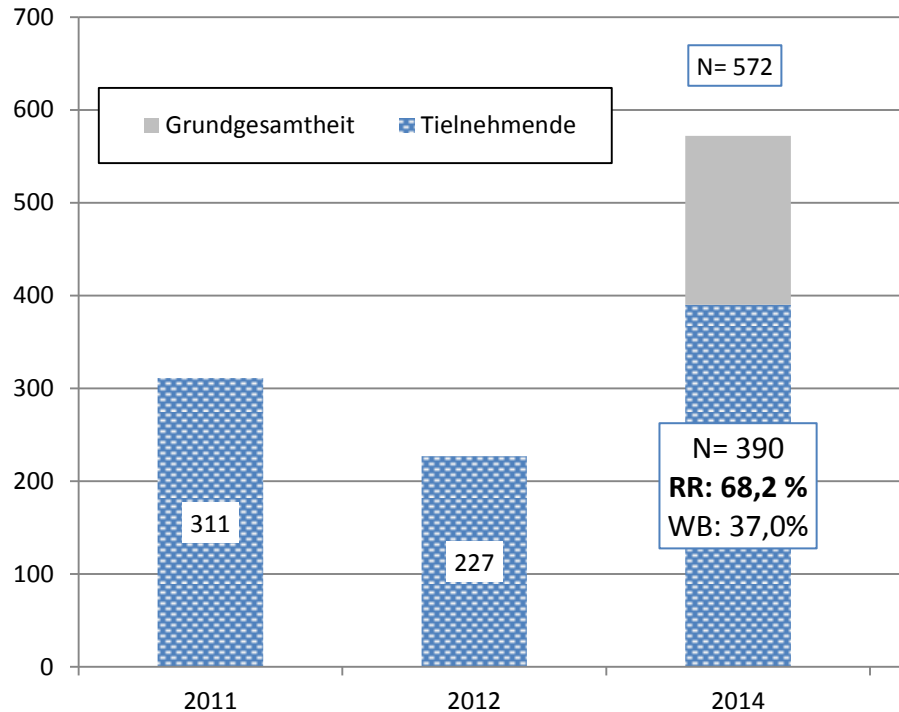
Ehemalige: Junge Erwachsene nach Auszug aus der KJH (meist ab 16.)



- Mit Auszug aus der Einrichtung erhalten die Ehemaligen eine Einverständniserklärung (EV) zur weiteren Teilnahme mit der Bitte, diese Auszufüllen (Datenschutz und Kontaktdaten)
- Der Kontakt bei der ersten Teilnahme erfolgt über die Einrichtung; nach dem Ausfüllen der EV kann der Kontakt direkt hergestellt werden
- Durchführung: SPI (SOS)

2. Panelpflege und Rücklauf

Stationär Befragte: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote



2011 und 2012 Projekt:
Verwirklichungschance SOS-Kinderdorf (VKD)

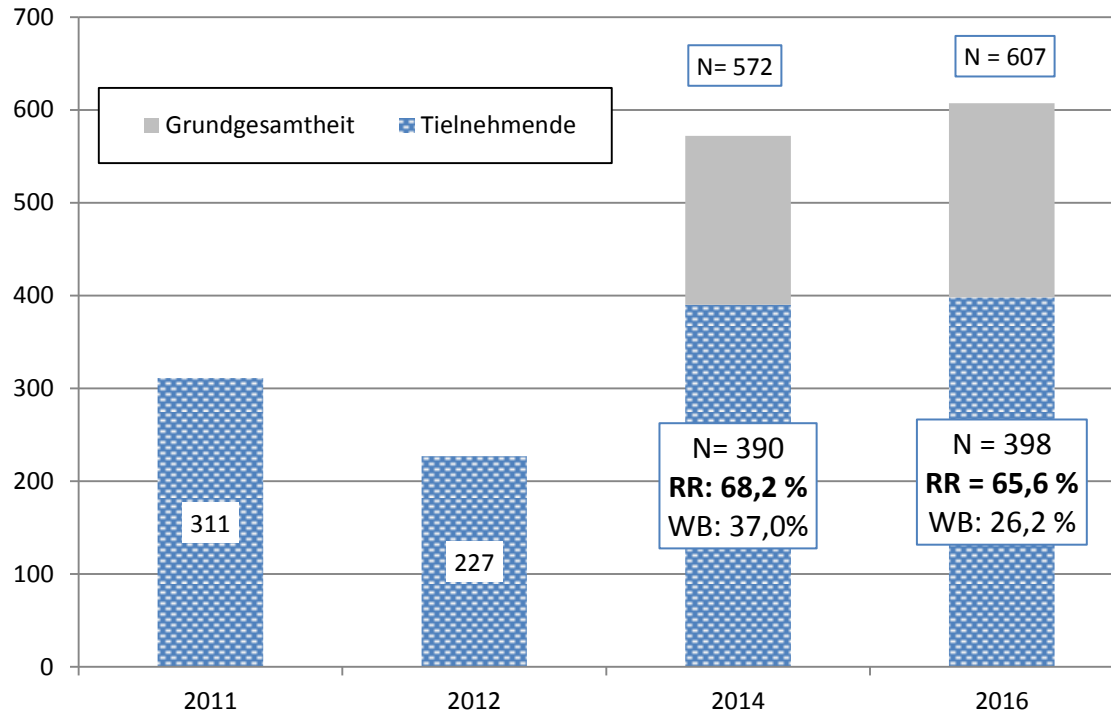
ab 2014 Projekt:
SOS-Längsschnittstudie

→ Keine Incentives

Teilnehmende:
Teilweiser Ausschluss aufgrund von sprachlichen Hürden, kognitiven Schwierigkeiten u.a.

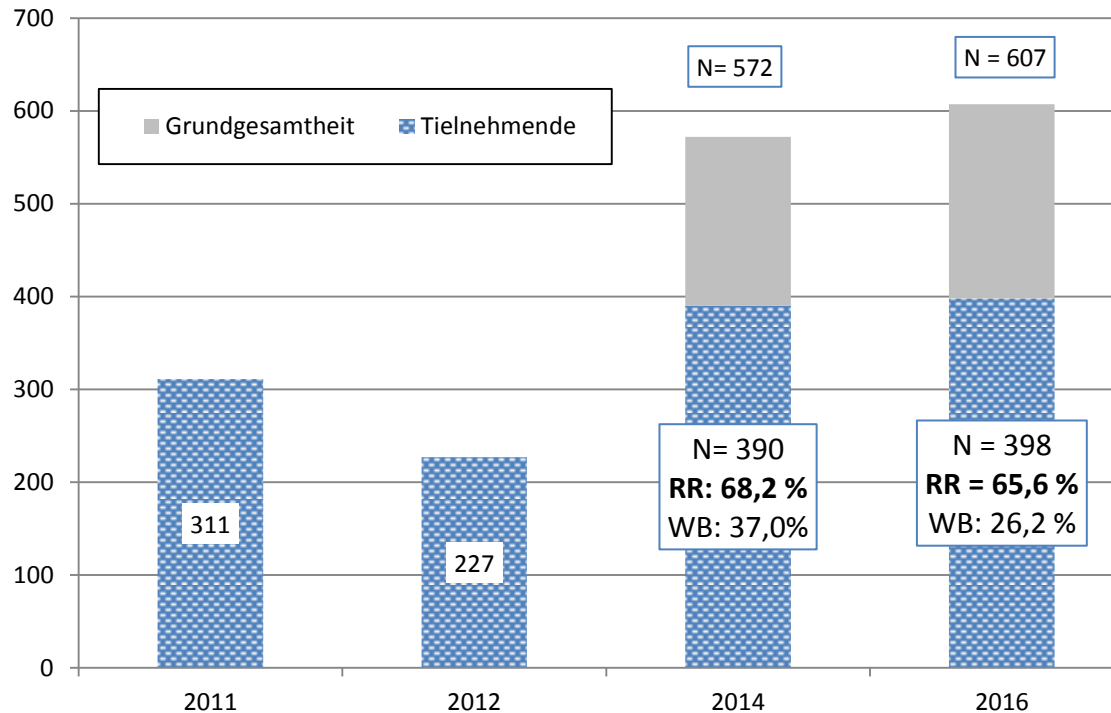
2. Panelpflege und Rücklauf

Stationär Befragte: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote



2. Panelpflege und Rücklauf

Stationär Befragte: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote

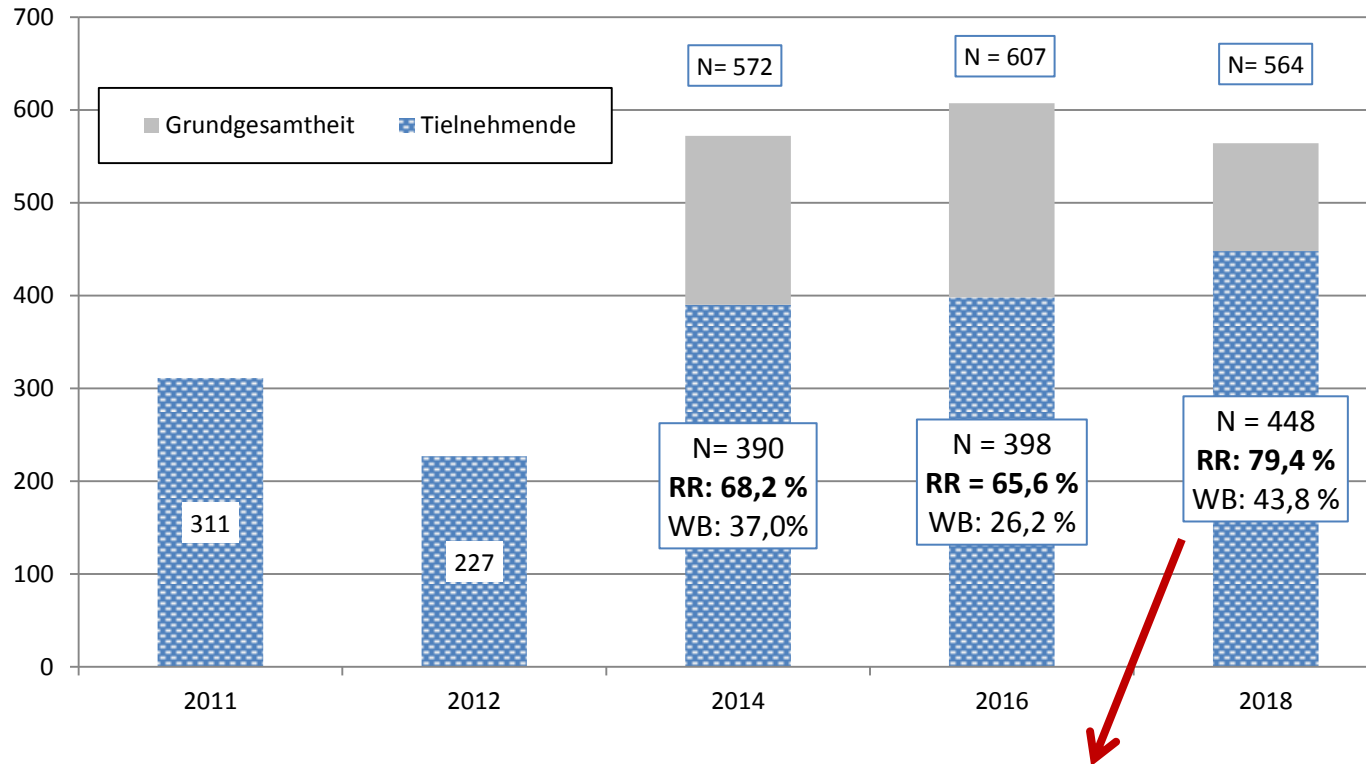


Incentives 2016:

- Pro Gruppe ein Paket mit Schokolade und Kugelschreiber (Touchscreen-Stift + Leuchtelement)
- Die Fachkräfte erhielten Newsletter und USB-Sticks

2. Panelpflege und Rücklauf

Stationär Befragte: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote

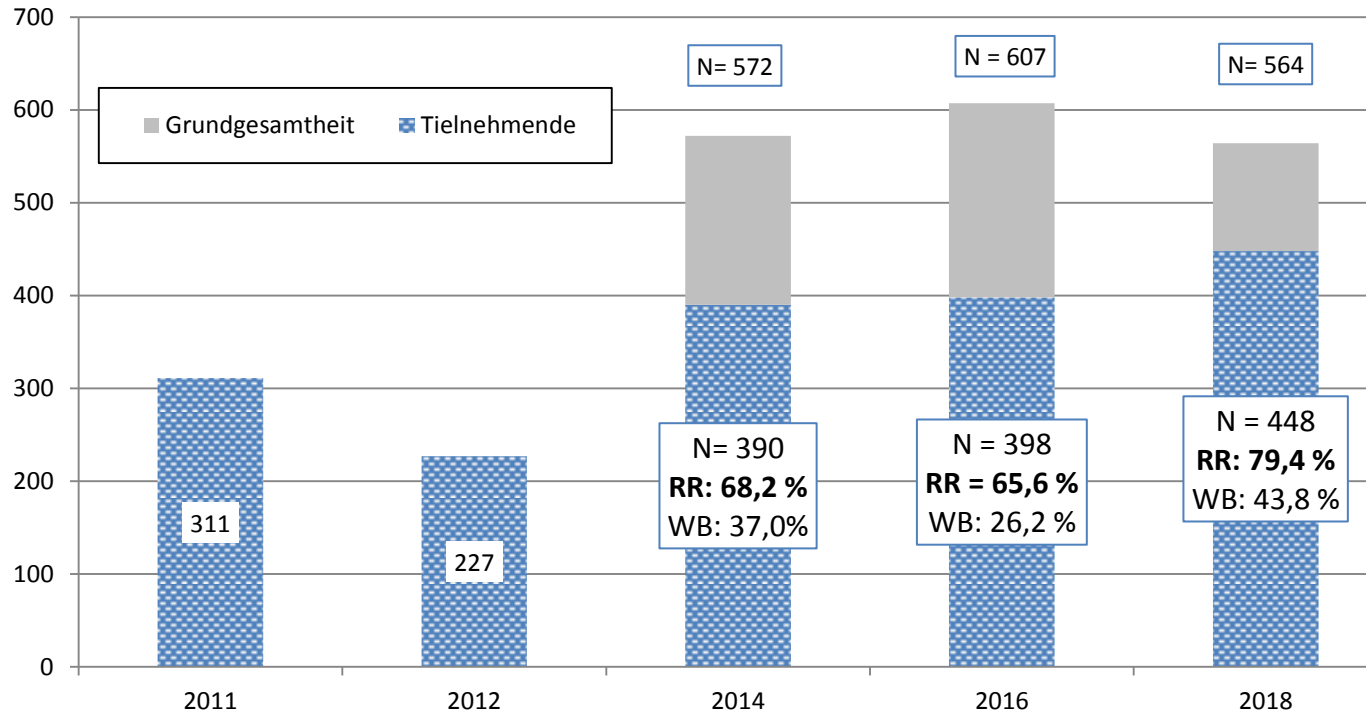


- Telefonischer Kontakt wurde intensiviert;
- Änderung der Incentives bei Ehemaligen

2. Panelpflege und Rücklauf



Stationär Befragte: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote

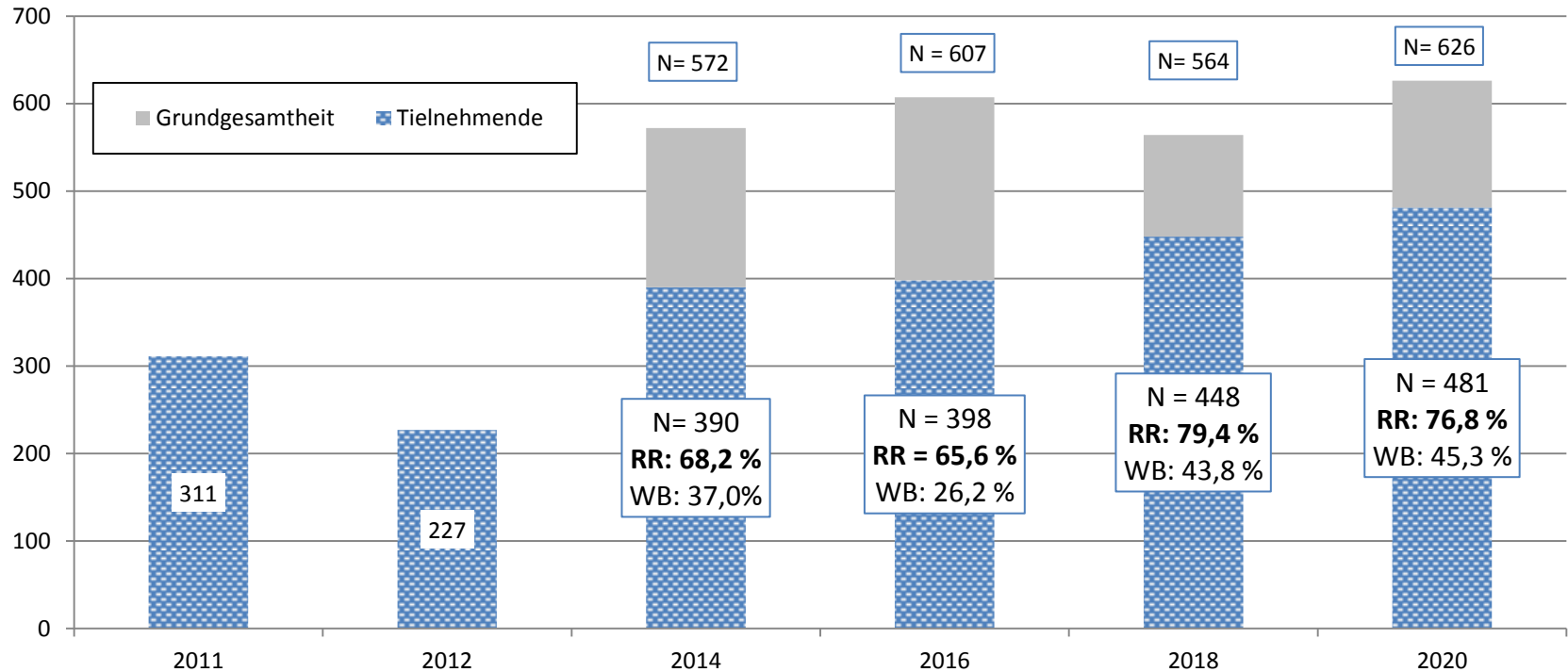


Incentives 2018:

- für jede Gruppe ein Paket mit 2 Filme pro Gruppe sowie Knabbereien
- die Fachkräfte erhielten den Newsletter sowie Pralinen
- Plakate mit Ergebnissen für die Einrichtungen¹²

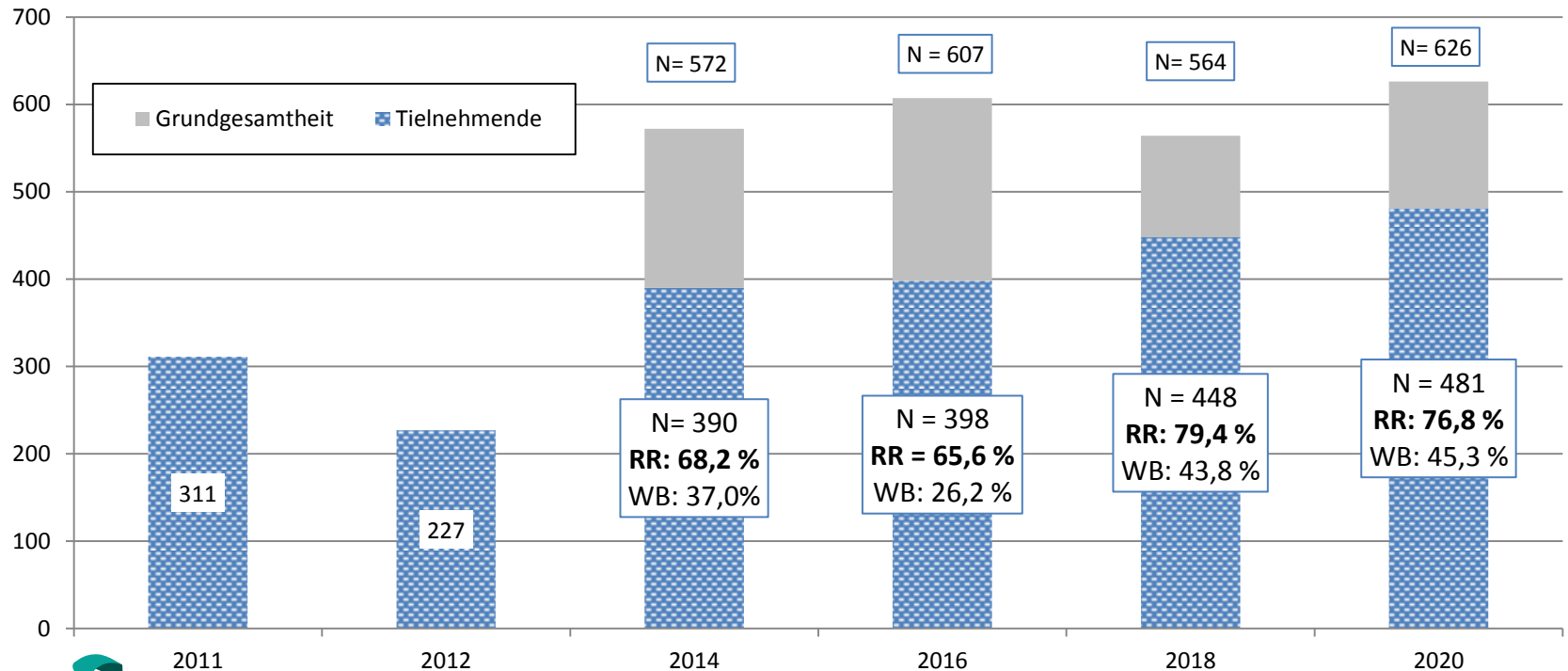
2. Panelpflege und Rücklauf

Stationär Befragte: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote



2. Panelpflege und Rücklauf

Stationär Befragte: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote

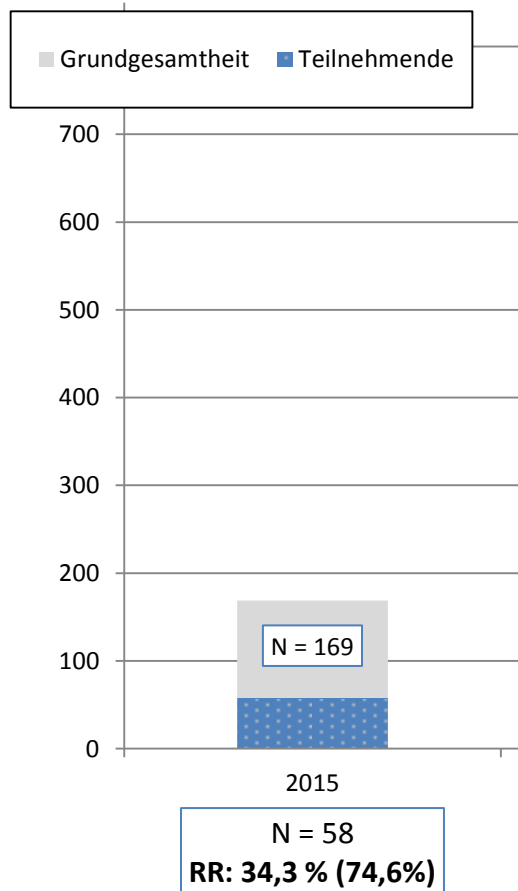


Incentives 2019, 2020 und 2021:

- für jede Gruppe ein Paket mit 2 Filme pro Gruppe sowie Knabberereien
- Fachkräfte erhielten den Newsletter sowie Pralinen
- ab 2021 erhielten alle Escape-Spiele

2. Panelpflege und Rücklauf

Befragte Ehemalige: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote



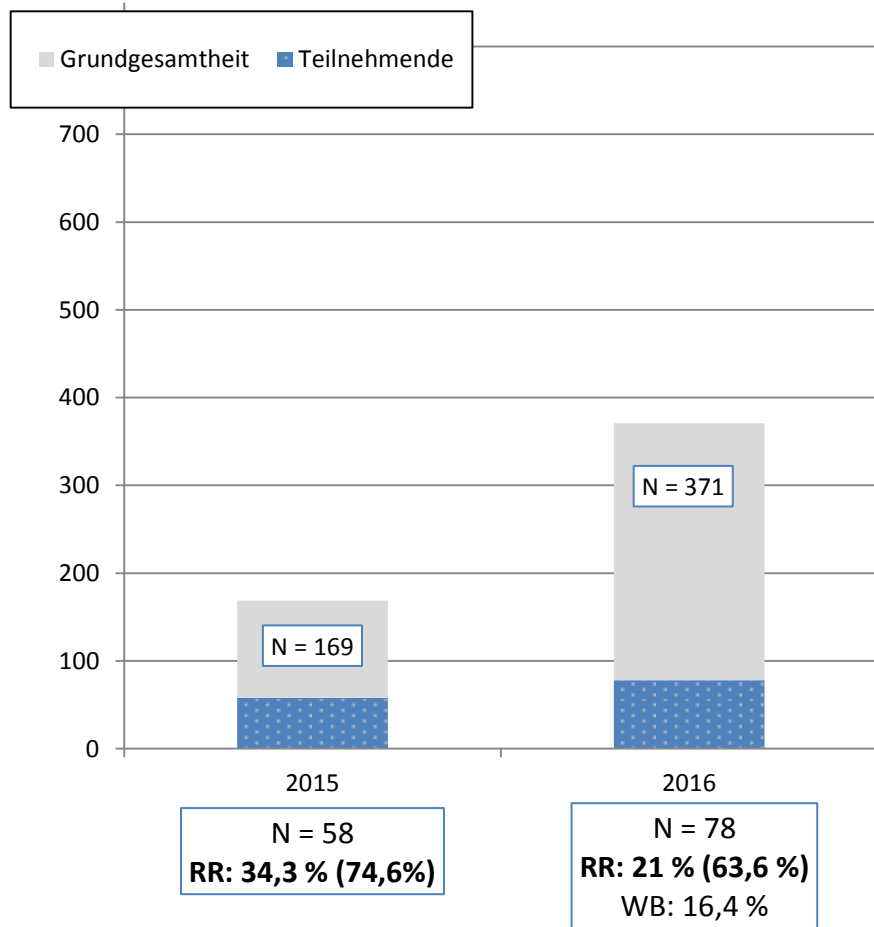
Incentives 2014/15:



- Für jeden ausgefüllten Fragebogen haben die jungen Erwachsenen einen Gutschein (H&M oder Media Markt oder dm) in Höhe von 25 Euro erhalten.

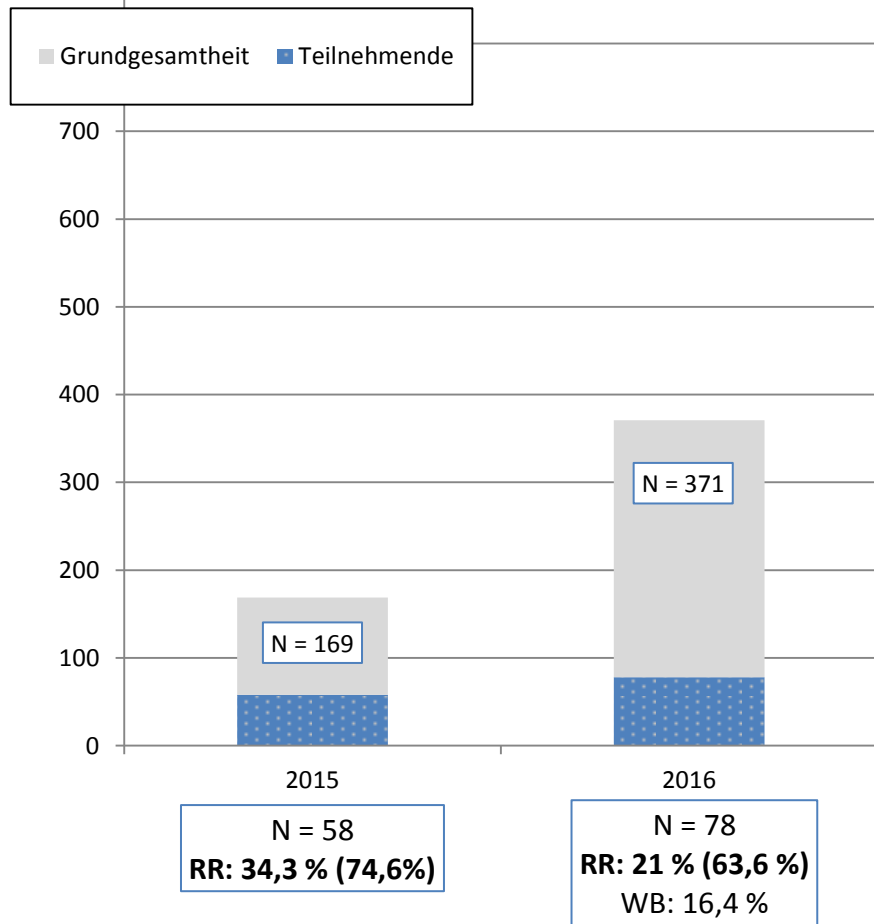
2. Panelpflege und Rücklauf

Befragte Ehemalige: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote



2. Panelpflege und Rücklauf

Befragte Ehemalige: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote



Incentives 2016

- für Adressmeldung 25 Euro Gutschein (unbedingtes Incentive, das lediglich von 54 abgerufen wurde)
- Erinnerungsschreiben ca. 6 Wochen nach Feldstart (Postkarte)
- Facebook-Aufruf sowie ausführlicher Beitrag auf der SOS Homepage
- Workshop mit Jugendlichen

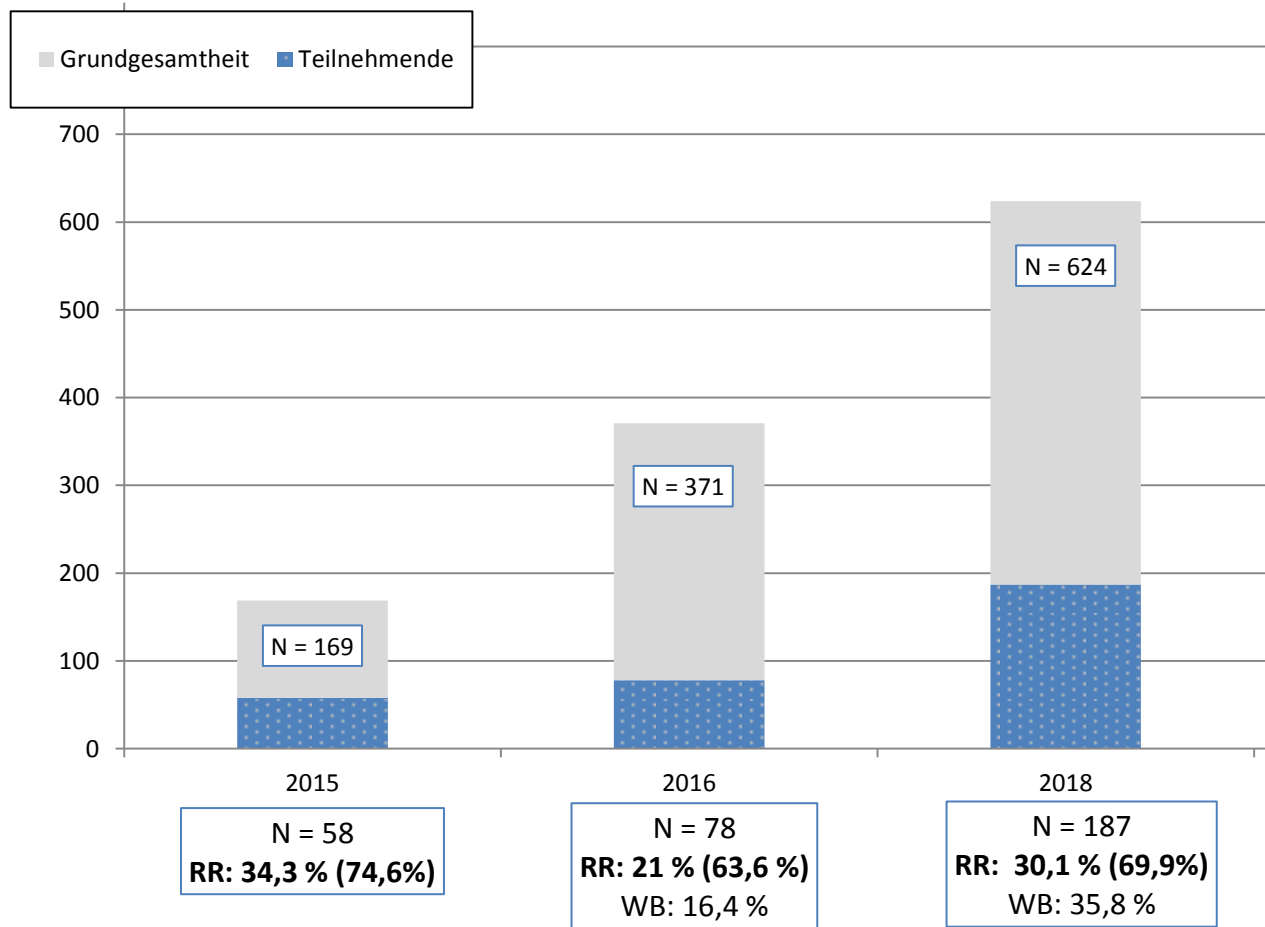
Ab 2018

- Ankündigung Aufwandsentschädigung

17

2. Panelpflege und Rücklauf

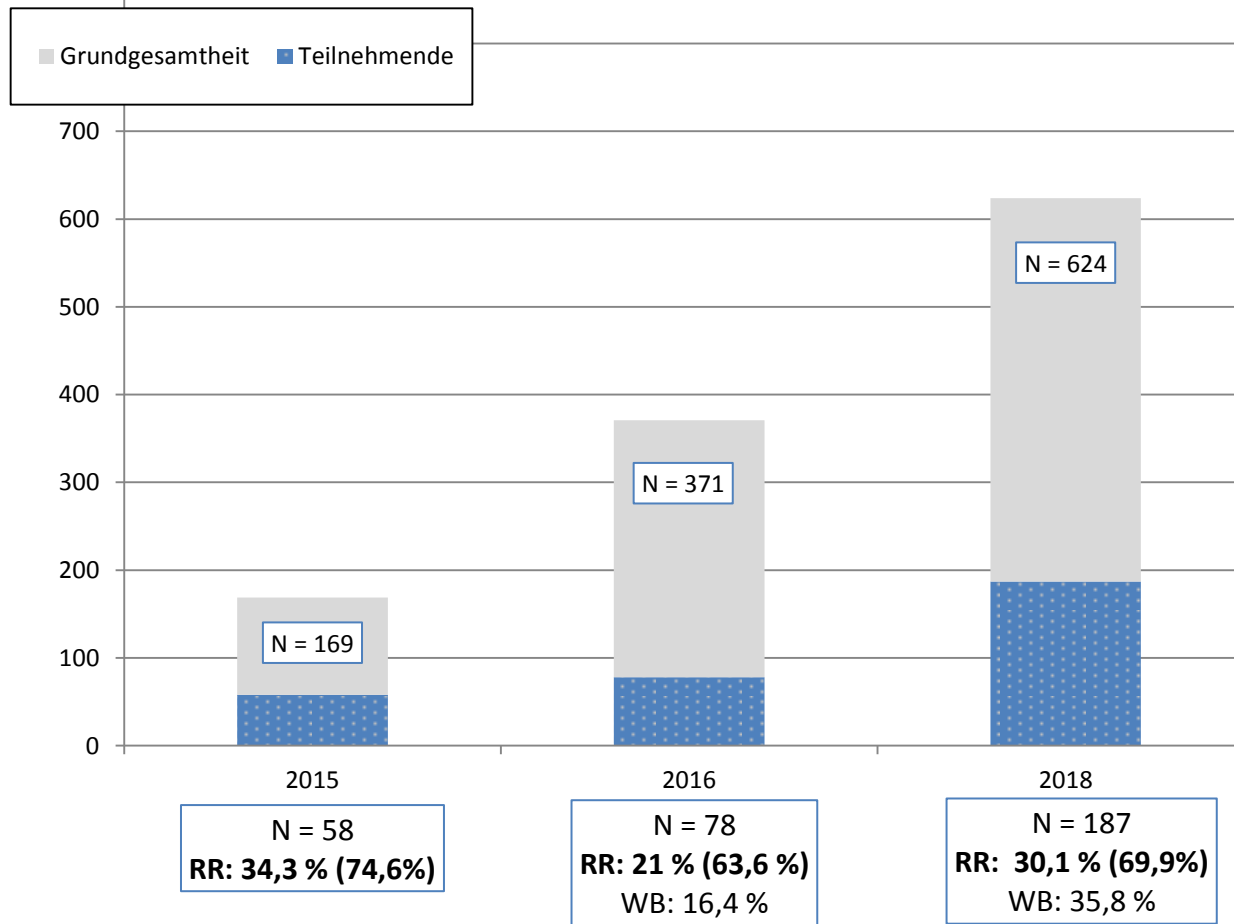
Befragte Ehemalige: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote



2. Panelpflege und Rücklauf



Befragte Ehemalige: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote



Incentives ab 2017

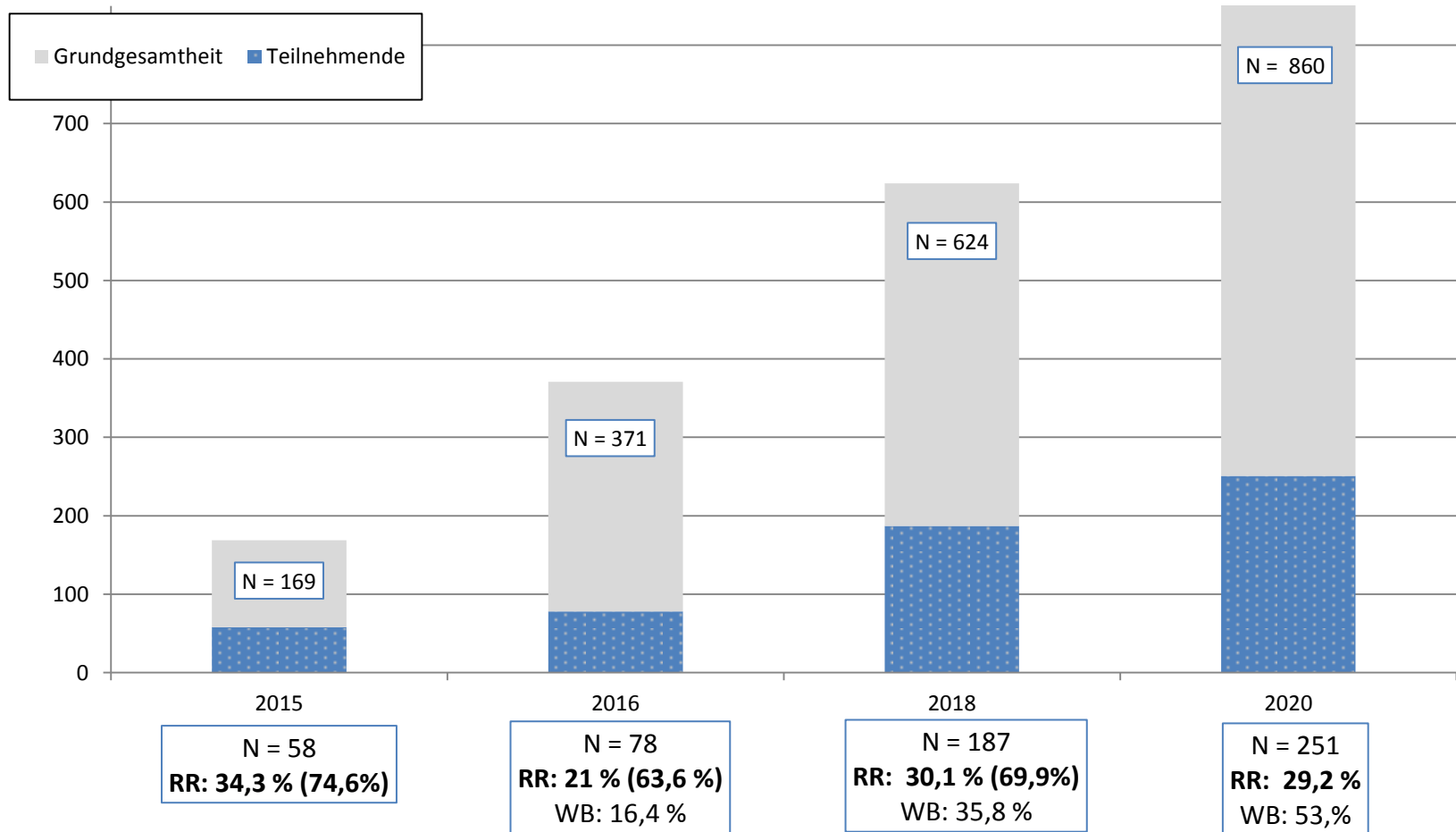
- Geburtstagskarten, Erinnerungsschreiben (...)

ab 2018

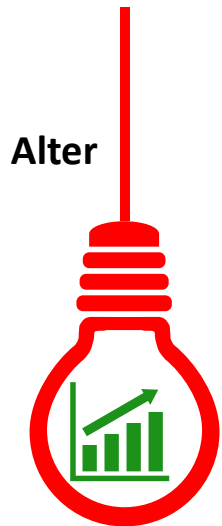
- bei Eingang wird ein Willkommensschreiben mit einem IKEA-Gutschein (30 Euro) versendet
- jährliche Aufwandsentschädigung von 100 Euro (nur bei Teilnahme und Rückmeldung mit akt. Daten)

2. Panelpflege und Rücklauf

Befragte Ehemalige: Grundgesamtheit, Responserate und Wiederbefragungsquote

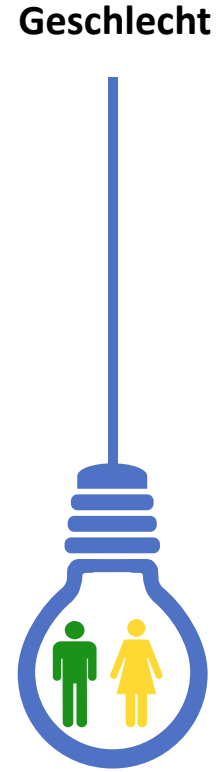


3. Wer sind die Ehemaligen, die mitmachen?



Alter

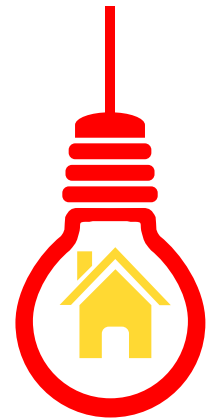
19,8 J. bei Befr.
17,6 J. bei Auszug



Geschlecht

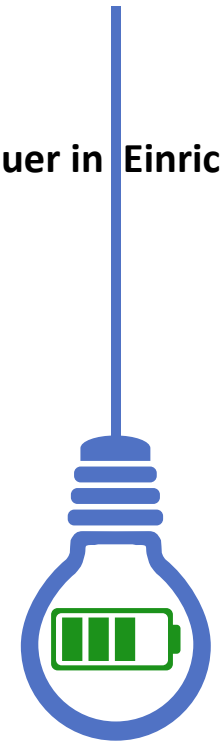
66,5 % Frauen
33,5 % Männer

Einrichtungsart



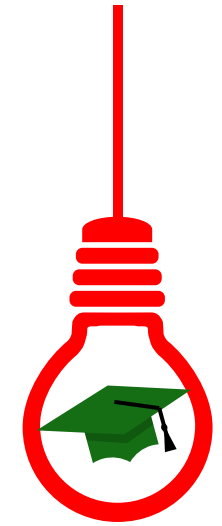
50 % **Kinderdorffamilie**
32 % Wohngr. Kinderdorf
18 % Wohngr. Jugendeinr.

Dauer in Einrichtung



8,9 J.: **Kinderdorffamilie**
7,2 J.: Wohngr. Kinderdorf
2,3 J.: Wohngr. Jugendeinr.

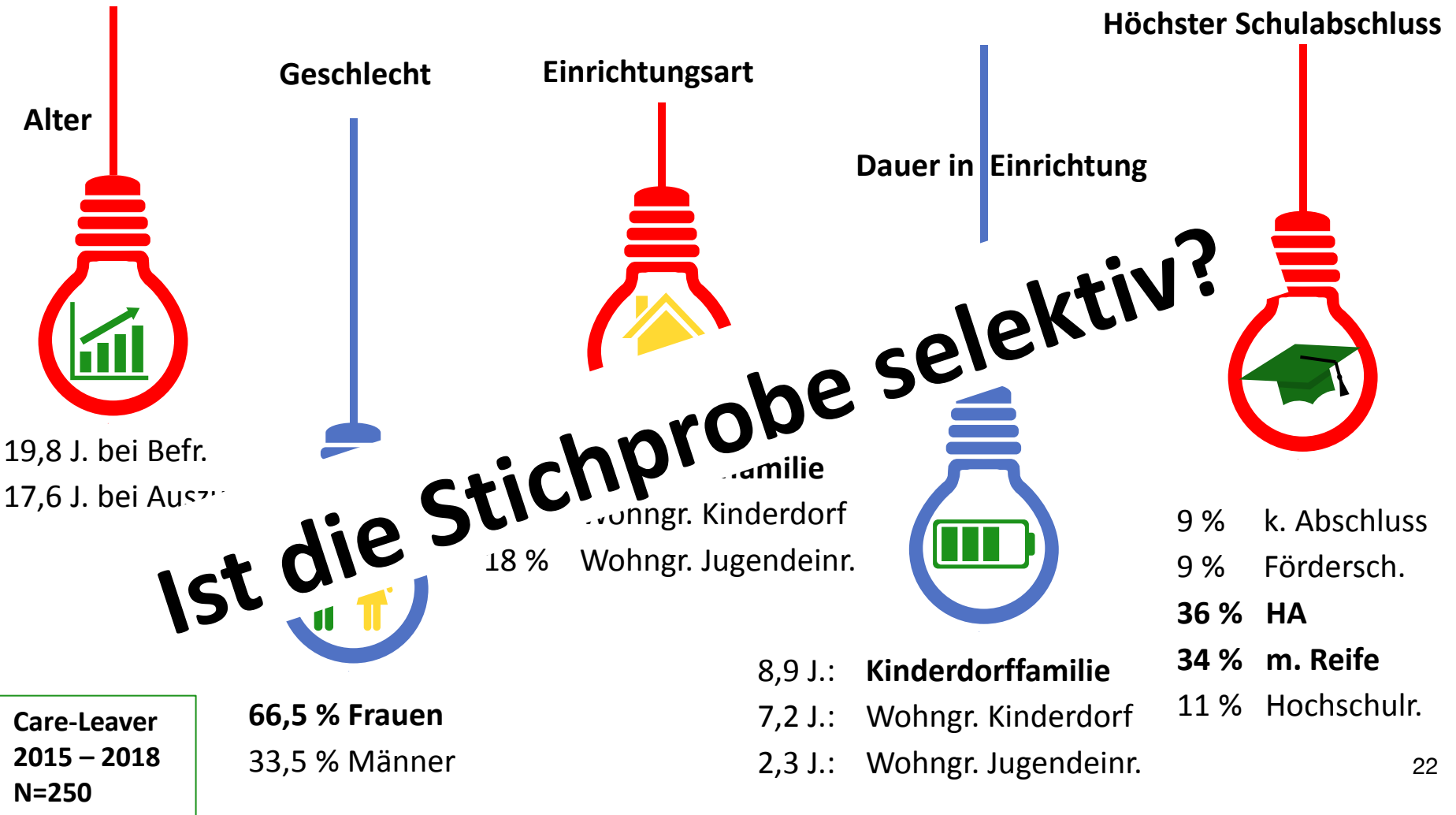
Höchster Schulabschluss



9 % k. Abschluss
9 % Fördersch.
36 % HA
34 % m. Reife
11 % Hochschulr.

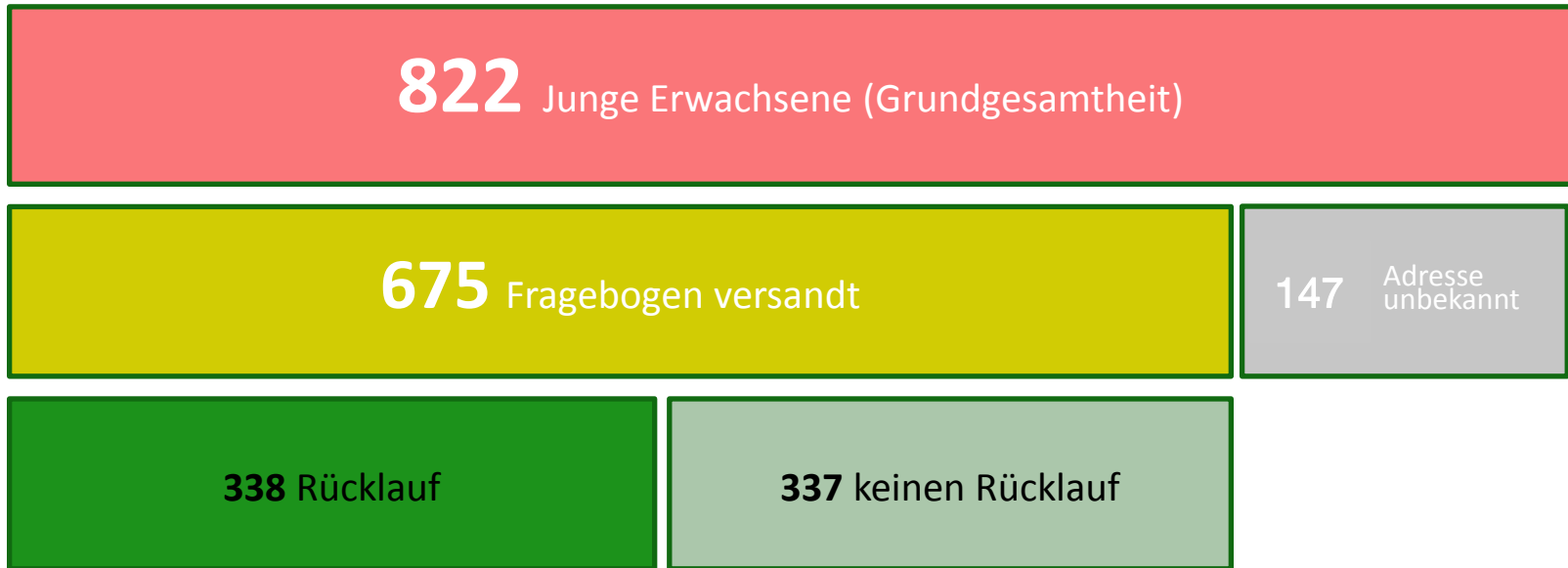
Care-Leaver
2015 – 2018
N=250

3. Wer sind die Ehemaligen, die mitmachen?

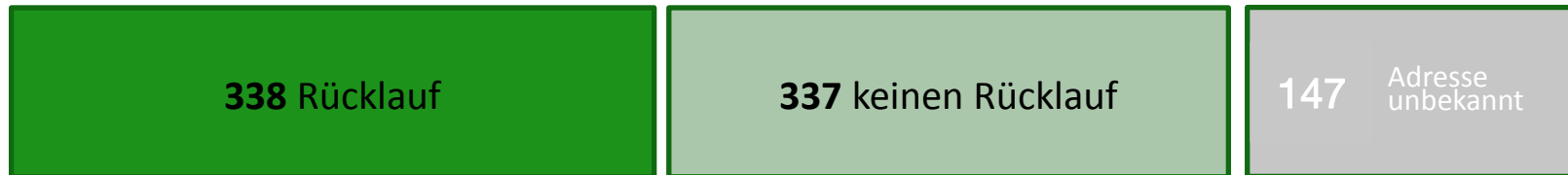


4. Faktoren, die die Teilnahme bedingen

Wer konnte teilnehmen?



4. Faktoren, die die Teilnahme bedingen



- > Untersucht, ob sich die Gruppen in bestimmten Merkmale unterscheiden
- > Daten aus der letzten stationären Befragung (Jugend und Fachkraft)
- > explorativ, bivariat

4. Faktoren, die die Teilnahme bedingen



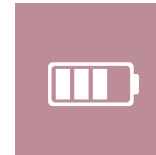
Soziodemografie

z. B. Alter letzte Befragung, Geschlecht



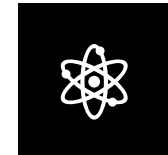
Einrichtung

Einrichtungsform, Alter bei Eintritt, Beziehung zu Bezugserzieher/ Mitbewohner



Ressourcen

Handlungsbefähigung, Resilienz, Wohlbefinden, SDQ



Soziale Strukturen

Wichtige Personen, Soziale Einbettung, Soziale Fertigkeiten



Zukunft

Zukunftsperspektive, Berufspläne, Auszugserleben, Unterstützungsbedarfe



Zugehörigkeit

Gefühl der Zugehörigkeit zum Herkunftssystem oder zu SOS

4. Faktoren, die die Teilnahme bedingen

338 Rücklauf

337 keinen Rücklauf

147 Adresse unbekannt

49 % Mädchen vs. 31 % Jungen

Alter bei Auszug 17 Jahre

Alter bei Eintritt 10,5 Jahre

Einrichtung:

- **KDF 46 %, WG 41 %, JE 35 %**

Zugehörigkeit weniger in der HKF verortet

Häufig keine tragfähige Vaterbeziehung

Können sich häufiger Unterstützung bei Freunden innerhalb und außerhalb der Einrichtung holen

34 % M vs. 49 % J

16,3 Jahre

10,8 Jahre

43 % KDF

KDF 43 %, WG 34 %, JE 47 %

Geringster Anteil: enges Vertrauensverhältnis zu mind. 1 Peer

17 % M vs. 20 % J

16 Jahre

11,7 Jahre

12 % KDF

KDF 12 %, WG 25 %, JE 18 %

Wunschberuf zu erreichen 85 %

SDQ prosoziales Verhalten 18 % grenzwertig

Können häufiger auch mal was alleine machen

4. Faktoren, die die Teilnahme bedingen



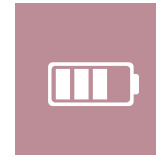
Soziodemografie

Alter letzte Befragung,
Geschlecht



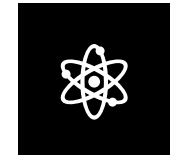
Einrichtung

Einrichtungsform, Alter bei
Eintritt, Beziehung zu
Bezugserzieher/
Mitbewohner



Ressourcen

Handlungsbefähigung,
Resilienz, Wohlbefinden,
SDQ



Soziale Strukturen

Wichtige Personen,
Soziale Einbettung,
Soziale Fertigkeiten



Zukunft

Zukunftsperspektive,
Berufspläne,
Auszugserleben,
Unterstützungsbedarfe



Zugehörigkeit

Gefühl der Zugehörigkeit
zum Herkunftssystem
oder zu SOS

Fazit

- Care-Leaver-Stichprobe der SOS-Längsschnittstudie ist nicht repräsentativ für die Care-Leaver aus stationärer Jugendhilfe insgesamt
- Junge Frauen deutlich teilnahmebereiter
- Die Basishypothese „Wir bekommen nur die Guten“ wird nicht bestätigt – keine Verzerrung in wesentlichen Untersuchungsvariablen
- Care-Leaver mit langfristiger und intensiver Anbindung werden häufiger erreicht und nehmen häufiger teil.
Mehr institutionelle und persönliche Anlaufstellen zur Kontakterhaltung
Identität als Ehemalige / Care-Leaver
- Incentivierung erhöht Rücklauf, aber erzeugt keine eigenen Selektionseffekte – intrinsische Motivierung bleibt

... ich finde und bin so stolz,
dass ich alle 2 Jahre an so
ein Fragebogen mitmachen
kann, ich bin sehr zufrieden
mit dem Fragebogen

danke, dass Sie so etwas
tun, einmal für mich und
andere

<gut>.. die Entlohnung; die
100 Euro mehr

<gut>, dass man
manchmal zurück an das,
was früher war,
zurückdenken muss

ich finde es wirklich hilfreich und
schön zu wissen, dass da draußen
noch fremde Menschen sind, die
uns fragen, wie es uns nach dem
Leben im SOS Kinderdorf geht.
Danke

ja, einige Sachen kamen
wieder hoch aus der
Vergangenheit

ja, fragen Sie doch nächstes Mal, was
man vom SOS Kinderdorf hält, was man
nach meiner/unserer Meinung nach noch
besser in den Familien tun könnte



Vielen Dank!

Institut für Praxisforschung und Projektberatung (IPP)

Ulrike Mraß, MPH (mraass@ipp-muechen.de)

Sozialpädagogisches Institut (SPI) des SOS-Kinderdorf e.V.:

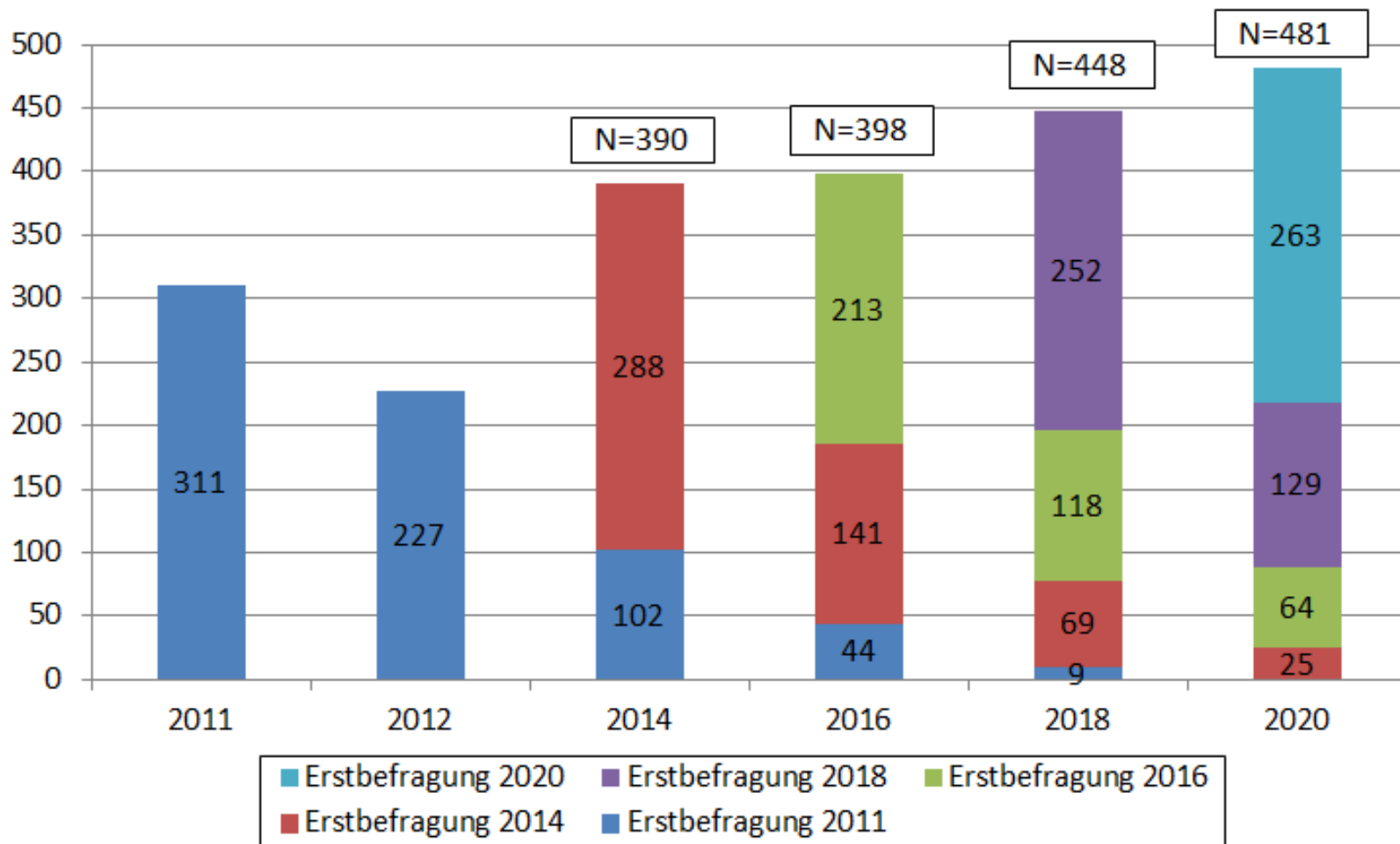
Dr. Wolfgang Sierwald (wolfgang.sierwald@sos-kinderdorf.de)

Dr. Veronika Salzburger (veronika.salzburger@sos-kinderdorf.de)

5. Diskussion

- Rückfragen zum Vortrag/Verständnisfragen und kritische Anmerkungen
- Vergleichbare Erfahrungen aus anderen Studien?
- Wir wollen die Daten möglichst so aufbereiten und darstellen, dass sie auch für andere gewinnbringend sind – wo sind die Chancen und Risiken?
- Inwiefern ist unser Vorgehen übertragbar auf andere Studien?
- Was bedeuten diese Ergebnisse für andere Ehemaligen-Studien, die „nur“ Care-Leaver befragen?

Stationär Betreute: Fallzahlen und Wiederbefragungsquote



Ehemalige: Fallzahlen und Wiederbefragungsquote

